**Tourismusbilanz 2024:**

**Bad Füssing mit zwei Millionen Übernachtungen**

*Deutschlands Gesundheitsreiseziel Nummer Eins meldet für das Tourismusjahr 2024 eine Steigerung der Gästeankünfte um knapp 4 Prozent.*

Bad Füssing – **Deutschlands meistbesuchter Kurort Bad Füssing in Niederbayern verzeichnete 2024 insgesamt 2.005.882 touristische Übernachtungen. Das entspricht nach vorläufigen Zahlen des Kur-& GästeService Bad Füssing gegenüber dem Vorjahr einer leichten Steigerung von 6.605 Nächtigungen. Deutlicher fällt das Plus bei den Gästeankünften aus: Das Heilbad an der der bayerisch-österreichischen Grenze verzeichnete ein Plus von rund 11.600 Gästen im Vergleich zu 2023 und zählte insgesamt 320.497 Übernachtungsgäste (+3,75 Prozent). „Bad Füssing als Urlaubsort erfreut sich weiterhin großer Bekanntheit und Beliebtheit“, sagte Bad Füssings Bürgermeister Tobias Kurz in einer ersten Bilanz.**

Der Kurort im Herzen des Bayerischen Thermenlands nahe Passau ist heute das bestfrequentierte Gesundheitsreiseziel auf dem Kontinent. Im Durchschnitt blieben Bad Füssing-Urlauber – trotz des anhaltenden und auch in Bad Füssing spürbaren Trends zu kürzeren Aufenthalten - im Jahr 2024 7,3 Tage (2023: 7,6 Tage) und damit deutlich länger als die Gäste in den übrigen deutschen Heilbädern.

**„Beweis für die Attraktivität unserer Angebote“**

„Die konstant hohen Übernachtungszahlen sind ein Beweis für die hohe Attraktivität unserer Angebote“, kommentierte Kur- & Tourismusmanagerin Daniela Leipelt. Besonders erfreulich sei die steigende Zahl neuer Gäste. „Unsere Gastgeberbetriebe bestätigen, dass Bad Füssing auch für jüngere Gästegruppen als Kurzreiseziel immer beliebter wird“, so Leipelt. Hier seien vor allem zwei- bis dreitägige Verwöhn- und Wellness-Auszeiten gefragt oder auch Aufenthalte mit Eventbesuch in Kombination mit Thermeneintritt und Aktiv-Sport-Angebot.

Stammgäste aus den relevanten Quellgebieten in Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, NRW und Rheinland-Pfalz sind Bad Füssing nach ihren Worten im letzten Jahr ebenfalls treu geblieben.

Für das Jahr 2025 sind die Verantwortlichen in Bad Füssing optimistisch. Das Heilbad stellt in der Werbung um neue Gäste zunehmend sein besonders umfassendes und vielseitiges Angebot in den Mittelpunkt: „Mit der wirksamen Heilkraft unseres Thermalwassers, neuen Waldgesundheits-therapien, Outdoor- und Aktiv-Sportprogrammen, neuen Events und etablierten Kulturveranstaltungen sowie vielseitigen Erlebnisangeboten wollen wir unseren Gästen 2025 im   
75. Jahr der staatlichen Anerkennung unserer ersten Heilquelle eine unvergleichliche, ganzheitliche Gesundheits- und Urlaubswelt eröffnen", sagt Daniela Leipelt.

Der Erfolg Bad Füssings ist nach Worten von Bürgermeister Kurz das Ergebnis des erfolgreichen Miteinanders und Zusammenwirkens privater Familienbetriebe und der Gemeinde Bad Füssing. „Unsere Unternehmen haben allein in den vergangen drei Jahren rund 70 Millionen Euro in den Ausbau und vor allem in die Qualität ihres Angebots investiert – und damit die Attraktivität Bad Füssings noch einmal enorm gesteigert“, so das Gemeindeoberhaupt.

Eine Vielzahl von Zertifikaten und Auszeichnungen attestiert Bad Füssing unter anderem Bestnoten in medizinischer Kompetenz, der touristischen Infrastruktur und dem Service rund um den Gast. Mit zahlreichen Veranstaltungen – wie den Gesundheitswochen im Frühjahr, dem dritten „magic blue OpenAir“ vom 31. Juli bis 2. August, dem 26. Bad Füssinger Kulturfestival im Herbst oder dem Bad Füssinger Winterzauber im Advent wollen wir unseren Gästen 2025 besondere zusätzliche Reiseanlässe für Bad Füssing bieten", so Tourismusmanagerin Daniela Leipelt.